

16.02.2017 - 10:00 Uhr

Sucht Schweiz Schweizer Suchtpanorama 2017

Lausanne (ots) -

Der Konsum von legalen und illegalen psychoaktiven Substanzen in unserer Gesellschaft ist nach wie vor ein brisantes Thema. Während ein Grossteil der Bevölkerung einen unproblematischen Umgang mit solchen Substanzen hat, so trinkt ein Fünftel zu oft oder zu viel Alkohol und immer noch raucht ein Viertel der Schweizer Bevölkerung. Weiter haben etwa 200'000 Personen im letzten Monat Cannabis konsumiert. Zudem entstehen für einen Teil der Bevölkerung Probleme aus der Allgegenwärtigkeit des Internets oder verlieren die Kontrolle über das Geldspiel.

Das Schweizer Suchtpanorama 2017 von Sucht Schweiz gibt einen Überblick über die Situation und die aktuellen Entwicklungen und wirft kritische Fragen zum Thema Sucht, Suchtmittel und Suchtpolitik auf. Eine der zentralen Fragen lautet, wer in der Suchtpolitik welche Verantwortung trägt und hinterfragt damit auch die Rolle des Staates und der Wirtschaft.

In themenspezifischen Medieninformationen zu Alkohol, Tabak, illegalen Drogen, Glücksspielen, Internetgebrauch und zum ersten Mal auch zum missbräuchlichen Gebrauch von verschreibungspflichtigen Medikamenten liefert Sucht Schweiz eine Gesamtschau der Entwicklungen. Das PDF-Dokument befindet sich im Anhang

Kontakt:

Irene Abderhalden
Direktorin
iabderhalden@suchtschweiz.ch
T 021 321 29 11
H 078 866 27 13
www.suchtschweiz.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000980/100799115> abgerufen werden.